

	<p>Objekt: Saalhof, Währschaftsbrief der Frankfurter Stadtkanzlei vom 29. November 1475</p> <p>Museum: Taunus-Rhein-Main - Regionalgeschichtliche Sammlung Dr. Stefan Naas — 61449 Steinbach (Taunus) regionalgeschichte@stefan-naas.de</p> <p>Sammlung: Historische Urkunden und Druckschriften aus dem TAUNUS und FRANKFURT</p> <p>Inventarnummer: 1475</p>
--	---

Beschreibung

Währschaftsbrief der Frankfurter Stadtkanzlei vom 29. November 1475:

Der Frankfurter Rat beurkundet, dass Siegfried von Speyer an den Ratsherrn Wicker Frosch den Jungen und dessen Frau Gudechin für 50 Gulden Frankfurter Währung seinen Anteil am Saalhof mitsamt den Zugehörungen und Einkünften verkauft hat. Dem Verkäufer war dieser Anteil in der elterlichen Erbteilung per Los zugefallen. Er bestätigt, dass er das Kaufgeld von den Käufern empfangen hat, und erklärt seinen Verzicht auf den Saalhofanteil mitsamt Zugehörungen und Einkünften. Außerdem hat sich der Verkäufer verpflichtet, Währschaft zu leisten und rechtliche Ansprüche Dritter solange zu vertreten, wie es Frankfurter Recht und Gewohnheit entspricht.

Zeugen:

Die Schöffen Arnold von Holzhausen [Älterer Bürgermeister] und Johann von Glauburg sowie [der Ratsherr und Jüngere Bürgermeister] Merkel von Breidenbach

Beglaubigung:

Großes Stadtsiegel (verloren)

Sprache:

Deutsch

Beschreibstoff:

Pergament

Datumszeile:

Datu(m) Anno d(omi)ni Millesimo Quadringentesimo Septuagesimo / Qui(n)to In vigilia Sancti Andree[?] Apostoli.

Laufzeit:

29.11.1475

Personen:

Speyer, Siegfried von; Frosch, Wicker: der Junge, Ratsherr; Frosch, Gudechin; Holzhausen, Arnold von: Schöffe; Glauburg, Johann von: Schöffe; Breidenbach, Merkel von: Ratsherr;

Sachbegriffe:

Saalhof; Währschaft

Signatur Institut für Stadtgeschichte Frankfurt am Main:

Hausurkunden 3383

Grunddaten

Material/Technik:

Pergament

Maße:

BxH 35,5 x 19 cm

Ereignisse

Ausgefertigt	wann	1475
	wer	Frankfurter Rat
	wo	Frankfurt am Main

[Geographischer
Bezug]

	wer	
	wo	Saalhof

Schlagworte

- Urkunde